

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

36. Jahrgang

Freitag, 10. November 2006

Ausgabe 45

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Pfarrbücherei und Mutter-Kind-Gruppe laden zur Buchausstellung – Zeit zum Schmökern und Kaffee trinken



Alexandra Schmidle (links) von der Mutter-Kind-Gruppe und Sabine Isele von der Pfarrbücherei organisieren mit ihren Helferinnen am Sonntag und Montag wieder die Buchausstellung im Katholischen Gemeindehaus St. Stephan. Das Team der Pfarrbücherei und die Mutter-Kind-Gruppe freuen sich auf viele Gäste.

An den langen Abenden im Herbst und Winter ist wieder Zeit zum Lesen und Vorlesen. Neue Bücher, aber auch Spiele, CDs und Kalender finden Lesehungrige jedes Jahr auf der Buchausstellung im Katholischen Gemeindehaus St. Stephan an der Hauptstraße. Die Ausstellung findet wieder am kommenden Sonntag, 12. November und Montag, 13. November, jeweils von 14 bis 17.30 Uhr statt. Trotz der Baustelle ist das Gemeindehaus übrigens zu Fuß, mit dem Fahrrad und auch mit dem Auto von der Metzgerei Blum aus gut zu erreichen.

Die Pfarrbücherei stellt aktuelle Neuerscheinungen und beliebte Kinder- und Jugendbücher für jedes Alter aus. Ergänzt wird das Angebot durch Spiele, CDs und Kalender, Bastelbücher und Erziehungsberater. Das Sortiment

wurde wieder vom Borromäusverein, bei dem die Bücherei einkauft, zusammengestellt. „Das ist immer eine schöne Auswahl“, weiß Sabine Isele, die gemeinsam mit Waldtraud Weißels, Ursula Neumaier und Anita Schies die Pfarrbücherei im Katholischen Kindergarten ehrenamtlich betreut. „Der Borromäusverein hat für uns ein Paket mit circa 250 Büchern, CDs, Spielen und Kalendern zur Verfügung gestellt, auch mit Neuerscheinungen vom November 2006.“

Die ausgestellten Medien können direkt gekauft werden, darüber hinaus werden Bestellungen angenommen. Viele Eltern und Großeltern nutzen die Buchausstellung jedes Jahr um Nikolaus- und Weihnachtsgeschenke ganz ohne Stress aussuchen und erwerben zu können.

Die Mutter-Kind-Gruppe Gottenheim unterstützt das Team der Pfarrbücherei bei der Ausrichtung der Buchausstellung und bietet Kaffee und selbst gebackene Kuchen, leckere Waffeln sowie Kinderschinken und ein Angelspiel für die kleinen Gäste an. Der Erlös von Kaffee und Kuchen kommt der Mutter-Kind-Gruppe zu Gute. Die Pfarrbücherei erhält 20 Prozent aus dem Verkauf der Medien für den Erwerb neuer Bücher und Spiele. Die Bücherei hat aber nur 500 Euro im Jahr für Neuanschaffungen zur Verfügung, deshalb ist die Buchausstellung ein wichtiges Standbein, um die finanzielle Situation aufzubessern.

Die katholische Pfarrbücherei, früher im Pfarrhaus untergebracht, hat im Kindergarten ein neues Zuhause gefunden. Besonders junge Familien mit Kindern nutzen gerne die Möglichkeit kostenlos Bücher, Spiele und andere Medien auszuleihen. In der Pfarrbücherei stehen etwas mehr als 2.000 Bücher und Spiele. Sie ist kostenlos und jeder ist willkommen. Die Bücherei ist immer dienstags (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Derzeit findet übrigens wie jedes Jahr im Vorfeld der Buchausstellung eine Kinderbuchausstellung im Kindergarten statt. Der Verkaufserlös kommt dem Kindergarten zu Gute.



Traditionelles Waldfest am Samstag, 18. November 2006

Am **Samstag, 18. November**, ab 10 Uhr findet im Gottenheimer Forst ein traditionelles Waldfest zur Holzversteigerung statt. Dazu sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, auch Familien mit Kindern, eingeladen. Der Treffpunkt ist wie letztes Jahr am Breitmattweg, Schlag 15. Die Holzversteigerung mit Waldfest steht unter dem Thema "Wald und Holz".

Dazu wird ein informatives und unterhaltsames Programm für die ganze Familie geboten.

Natürlich kommt auch das leibliche Wohl und die Gemütlichkeit nicht zu kurz. Das Mittagessen daheim kann an diesem Tag gestrost ausfallen. Ab 12 Uhr wird am Lagerfeuer gegrillt. Die Bewirtung übernimmt der Männergesangsverein Gottenheim. Auch an die Kinder ist gedacht: Frau Hagios wird bei gutem Wetter wieder Ponyreiten anbieten. Der Weg zum Waldfest ist ausgeschildert.

Der Tag im Wald beginnt ab 10 Uhr am Breitmattweg, Schlag 15. Dort sollten sich alle Bürgerinnen und Bürger einfinden, die im Winter Brennholz selbst aufbereiten oder kaufen wollen. Bürgermeister Volker Kieber und Revierförster Martin Ehrler werden gegen 10.30 Uhr 23 Durchforstungslose versteigern, bei denen der Anschlagspreis bei 8 - 10 Euro je Ster liegen wird (siehe untenstehende Tabelle). Interessierte sollten sich die Lose schon vor dem

Waldfest vor Ort anschauen; die Lose sind an jeder Ecke mit der entsprechenden Nummer gekennzeichnet.

Kronenholz kann beim Waldfest bei Herrn Ehrler ebenfalls angemeldet werden.

Herr Ehrler wird nach dem Stammholzeinschlag im Januar 2007 die Lose für 8 Euro je Ster vergeben. Brennholz, das fertig in Doppelster aufgesetzt ist, wird Herr Dersch für 100 Euro je Doppelster vergeben.

Im Mittelpunkt des Gottenheimer Waldfestes stehen die Information über das Thema "Wald und Holz" gepaart mit Gemütlichkeit am Lagerfeuer. Herr Ehrler wird ab etwa 13 Uhr eine forstliche Exkursion im Gottenheimer Wald führen, bei der er viel Wissenswertes sagt über die Baumarten und die Gesundheit des Gottenheimer Waldes, Waldfunktionen, Waldbau und die Nutzung des Holzes. Bürgermeister Volker Kieber freut sich auf viele Besucher und ein gelungenes Waldfest.

Wer beim Waldfest verhindert ist, kann seinen Brennholzbedarf übrigens auch bei Revierförster Martin Ehrler unter der Telefonnummer 07665/9 47 24 93 oder Fax 07665/9 47 24 95 anmelden.

Los-Nr.	Menge	Waldort	Anschlag in Euro
1	10 Ster	Schlag 8 im Norden	90,—
2	7 Ster	Schlag 8 im Norden	70,—
	dazu 1 Ster Kronen		
3	8 Ster	Schlag 8 im Norden	70,—
4	11 Ster	Schlag 8 im Norden	120,—
	dazu 3 Ster Kronen		
5	4 Ster	Schlag 8 im Norden	70,—
	dazu 4 Ster Kronen		
6	14 Ster	Schlag 8 im Norden	160,—
	dazu 4 Ster Kronen		
7	18 Ster	Schlag 8 Mitte-West	160,—
8	14 Ster	Schlag 8 Mitte-West	120,—
9	18 Ster	Schlag 8 Mitte	160,—
10	15 Ster	Schlag 2 im Nordosten	130,—
11	25 Ster	Schlag 2 im Nordosten	220,—
	Wegrand Neuweg		
12	16 Ster	Schlag 2 im Norden	140,—
	Wegrand Neuweg		
13	15 Ster	Schlag 2 im Norden	130,—
14	11 Ster	Schlag 2 im Nordwesten	100,—
15	12 Ster	Schlag 2 im Westen	110,—
16	6 Ster	Schlag 2 im Westen	50,—
17	14 Ster	Schlag 2 im Westen	110,—
18	12 Ster	Schlag 3 im Osten	130,—
	dazu 2 Ster Kronen		
19	10 Ster	Schlag 3 im Osten	140,—
	dazu 6 Ster Kronen		
20	4 Ster	Schlag 3 im Osten	30,—
21	5 Ster	Schlag 3 im Nordosten	40,—
22	8 Ster	Schlag 3 im Nordosten	70,—
23	11 Ster	Schlag 3 im Nordosten	100,—



A AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN


Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Zweite Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs „Steinacker-Berg“ und des Entwurfs der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Steinacker-Berg“

Der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim hat am 23. Oktober 2006 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Steinacker-Berg“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diese nach § 4a Abs. 3 BauGB (Baugesetzbuch) wegen inhaltlicher Änderungen zum zweiten Mal öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.

Der Planbereich (Geltungsbereich) des Bebauungsplanentwurfes „Steinacker-Berg“ und des Entwurfs der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften liegt im Bereich zwischen der Bahnlinie im Norden, der Bergstraße im Osten, der Kreisstraße K 4995 im Süden, dem landwirtschaftlichen Weg auf Flurstück-Nr. 5652 im Westen zuzüglich einer Teilfläche des gemeindeeigenen Grundstücks Flst.Nr. 4434 (im Gewann „Ried“). Im Einzelnen gilt der Lageplan bzw. zeichnerische Teil des Bebauungsplanentwurfs in der Fassung der zweiten öffentlichen Auslegung vom 20. November 2006 bis 11. Dezember 2006. Der Planbereich (Geltungsbereich) ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:

 Der Kartenausschnitt ist auf der folgenden Seite 4 dieses Mitteilungsblattes abgedruckt.

Bebauungsplan „Steinacker-Berg“

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Steinacker-Berg“ mit Begründung, Umweltbericht mit integriertem Grünordnungsplan, Regenwasserkonzeption, Lärmschutzgutachten und geotechnischem Bericht, sowie der Entwurf der örtlichen Bauvorschriften mit Begründung werden in der Zeit vom 20. November 2006 bis einschließlich 11. Dezember 2006 (Auslegungsfrist) beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Rathaus, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, im Sitzungssaal von Montag bis Freitag, vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, nachmittags am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, am Dienstag von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Freitag von 12.00 Uhr

bis 13.30 Uhr öffentlich ausgelegt (zweite öffentliche Auslegung).

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen umweltbezogenen Stellungnahmen mit den vom Gemeinderat dazu ergangenen Beschlüssen. Diese Stellungnahmen beziehen sich auf die geplanten Ausgleichsmaßnahmen und die Regenwasserkonzeption des Gebietes.

Während der Auslegungsfrist können – schriftlich oder mündlich zur Niederschrift – Stellungnahmen beim Bürgermeisteramt Gottenheim, Rathaus, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim, Hauptamt (Zimmer Nr. 1) abgegeben werden. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass nach § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB Stellungnahmen nur zu den, gegenüber der Fassung der ersten öffentlichen Auslegung (29. Mai 2006 bis 30. Juni 2006) **geänderten Teilen** des Bebauungsplanentwurfs „Steinacker-Berg“ und des Entwurfs der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften abgegeben werden können.

Dabei handelt es sich um nachfolgende Änderungen:

Geringfügige Änderungen im „Zeichnerischen Teil“:

- Änderung der Baugrenzen für die nördlich entlang der geplanten Straße „Vogesenblick“ gelegenen Grundstücke
- Änderung der Baugrenzen nördlich des geplanten Geh- und Radweges“ (Verlängerung des „Heerweges“ in westlicher Richtung)
- Änderung der Baugrenzen, Grundstücksgrenzen, des Gehweges, Lärmschutzwalles und der Sichtflächen entlang der Kreisstraße K 4995,
- Änderungen an der Ausgleichsfläche/Ausgleichsmaßnahmen mit Retentionsanlage, (zeichnerischer Teil des Bebauungsplanes und des Grünordnungsplanes)

Textliche Änderungen:

- Änderung der Ziff. 1.4.3.2 der Bauvorschriften „Sichtbare Wandhöhe“ und Ziff. 1.7.1 „Ausschluss von Metalldächern“
- Änderung in der Begründung zum Bebauungsplan: Ziff. 5 „Kosten und Finanzierung“
- Änderungen des Umweltberichtes und der Regenwasserkonzeption (Neufassung)
- Änderung der Örtlichen Bauvorschriften, Ziff. 1.2 „Dacheindeckung“.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht

während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan „Steinacker-Berg“ und den zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben können.

Gottenheim, den 07.11.2006



Kieber
Bürgermeister

Bekanntmachung - Öffentliche Zahlungsaufforderung

An die Zahlung nachstehender Forderungen wird erinnert:

Grundsteuer

fällig am 15. November 2006

4. Viertel für das Steuerjahr 2006 sowie Nachträge aufgrund von Grundsteuer-Änderungsbescheiden

Gewerbesteuer

fällig am 15. November 2006

4. Vorauszahlungsrate 2006 sowie Nachträge und Abschlusszahlungen für frühere Jahre, soweit Steuerbescheide zugestellt sind

Landwirtschaftliche Pachten

fällig am 11. November 2006

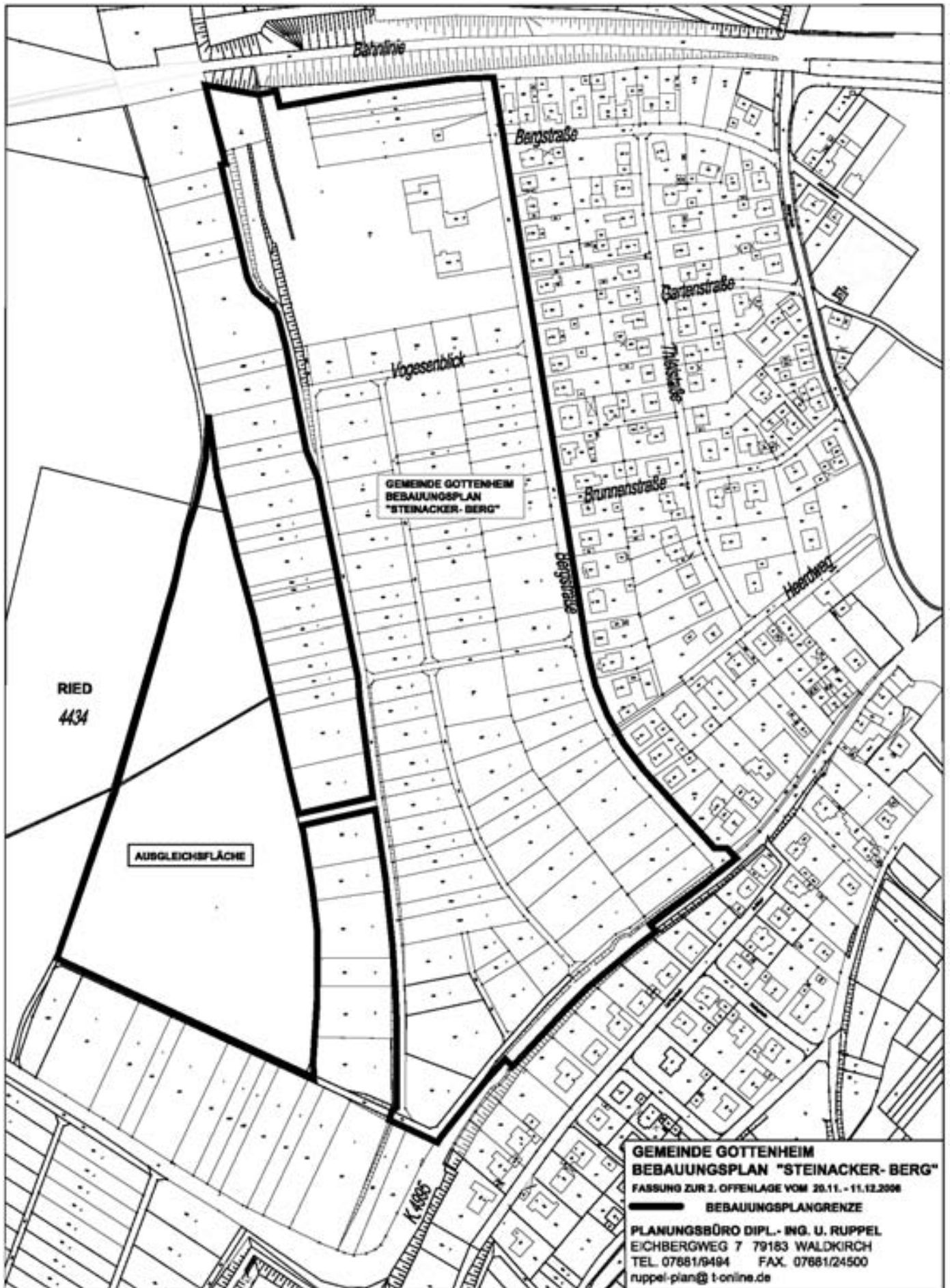
Durch pünktliche Zahlung werden die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Vollstreckungskosten vermieden. Wir empfehlen Ihnen, am Lastschriftinzugsverfahren teilzunehmen. Bitte überweisen Sie rechtzeitig zum Fälligkeitstermin und geben Sie das vollständige Buchungszeichen an.

Sofern uns eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin von dem angegebenen Konto abgebucht. Bitte sorgen Sie für ein ausreichendes Guthaben, damit die Lastschrift von der Bank nicht mangels Deckung zurückgegeben wird.

Teilen Sie uns auch evtl. Änderungen Ihrer Bankverbindung rechtzeitig mit.

Rechnungsamt/Gemeindekasse





**GEMEINDE GOTTENHEIM
BEBAUUNGSPLAN "STEINACKER-BERG"**

FASSUNG ZUR 2. OFFENLAGE VOM 20.11. - 11.12.2006

— BEBAUUNGSPLANGRENZE

PLANUNGSBÜRO DIPL.- ING. U. RUPPEL
EICHBERGWEG 7 79183 WALDKIRCH
TEL. 07681/9494 FAX. 07681/24500
ruppel-plan@t-online.de



DAS RATHAUS INFORMIERT

2. Gottenheimer Weihnachtsmarkt am dritten Adventwochenende - Anmeldungen noch bis 17. November möglich

Am dritten Adventwochenende, 17. Dezember, findet der 2. Gottenheimer Weihnachtsmarkt im Rathaushof statt. Wer als Anbieter daran teilnehmen will, kann sich noch bis 17. November auf dem Rathaus bei Frau Stork, Telefon 98 11-12, e-mail: meldeamt@gottenheim.de anmelden. Das Organisationsteam unter der Leitung von Erich Lauble und Jürgen Steiner hat bereits in Kooperation mit der Gemeindeverwaltung mit den ersten Vorbereitungen für den Weihnachtsmarkt begonnen. Teilnehmen können Vereine, Gruppen und Organisationen sowie Privatleute, die weihnachtliches anbieten wollen. Auch Anbieter von Speisen und Getränken sind willkommen, genauso wie musikalische oder unterhaltende Beiträge zum Weihnachtsmarkt.

Winterzeit - Frostgefahr

Sorgen Sie bitte in Ihrem Interesse vor Beginn des Winters für Frostschutzmaßnahmen.

Wir raten Ihnen zum Beispiel:

- ★ Schützen Sie Wasserleitungen in Hausanschluss- und Kellerräumen durch Schließen von Türen und Fenstern.
- ★ Sichern Sie Gartenwasserleitungen und Zapfhähne im Freien vor Frost durch Entleeren der Leitung.
- ★ Machen Sie eventuell vorhandene Wasserzählerschächte im Freien frostsicher. Legen Sie beispielsweise einen Zwischenboden ein. Füllen Sie den Hohlraum zwischen dem Boden und dem darüber befindlichen Schachtdeckel mit Stroh oder Isoliermaterial auf.

Besonders gefährdet sind Häuser, deren Bewohner abwesend sind. Das gleiche gilt für abgestellte Heizungsanlagen.

Bürgermeisteramt/Wassermeister

Radarmessung

Durch den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wurde am 26. 10. 2006 nachfolgende Geschwindigkeitsmessung (Radar) durchgeführt:

Messpunkt: Umkircher Straße
Einsatzzeit: 10.25 bis 12.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge: 650
Beanstandungen: 47
Höchstgeschwindigkeit: 74 km/h

Die Höchstgeschwindigkeit an diesem Messpunkt ist auf 50 km/h begrenzt.

Landratsamt / Bürgermeisteramt



ABFALLENTSORGUNG

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Breisgau-Hoch- schwarzwald informiert:

Wenn Sie im nächsten Jahr ein anderes Abfallgefäß benötigen, sollten Sie bis spätestens 30.11.2006 einen entsprechenden Antrag einreichen. Ansonsten ist es der Abfallwirtschaft des Landkreises aus logistischen Gründen nicht mehr möglich, den Austausch der Abfallbehälter zum Jahresanfang 2007 zu gewährleisten.

Änderungsanträge und weitere Informationen erhalten Sie über die Gemeindeverwaltung oder direkt bei der Abfallwirtschaft des Landkreises, Frau Wisser, Tel.: 0761/21 87-88 15.

Der Antrag kann bei der Gemeindeverwaltung abgegeben oder direkt an die Abfallwirtschaft des Landkreises per Brief (ALB, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg) oder per Fax (0761/21 87 88 99) geschickt werden.

*Abfallwirtschaft des Landkreises
Breisgau-Hochschwarzwald*

B SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Dienstag, 14. November 2006** in der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr** im Rathaus Gottenheim, Zimmer 2.

Termine können Sie unter Telefon 98 11-11 vereinbaren.



KINDER- UND JUGENDARBEIT

Jugendclub Gottenheim e.V.

10.11.2006 Jugendtreff

Heute Abend ist es so weit ab 20.00 Uhr ist Jugendtreff im Jugendhaus „Hebewerk“.

Wir freuen uns über Euren Besuch

11.11.2006 St. Martinsumzug

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern und Freunde des Martinsumzugs, am 11.11.2006 findet um 18.00 Uhr wieder ein Martinsumzug statt. Treffpunkt ist der Schulhof. Von dort aus laufen wir über die Schulstraße, überqueren die Hauptstraße, die momentan für den öffentlichen Verkehr gesperrt ist, und laufen dann über

die Tunibergstraße hinauf bis zum Beginn der ehemaligen Radrennstrecke, so wie wir vor zwei Jahren schon einmal gelaufen sind. Der Musikverein Gottenheim wird uns wieder begleiten. Bitte denken Sie daran, einen Trinkbecher für sich und Ihre Kinder mitzunehmen. Traditionell wird es wieder Martinsbrezeln geben sowie Glühwein und für die Kinder einen Kinder-



punsch. Der Jugendclub wird Grillwürste verkaufen. Des Weiteren möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Eltern die volle Verantwortung für ihre Kinder tragen und diese nicht alleine zum Laternenumzug schicken sollen. Wir freuen uns auf einen schönen Umzug.

14. & 15. November 2006 Weihnachtsbäckerei im Jugendhaus

Wir treffen uns am 14. und 15. November ab 15.30 Uhr im Jugendhaus um Gemeinsam mit Petra Bösch und Erich Lauble Weihnachtsplätzchen zu backen. Die gebackenen und gezierten Plätzchen werden wir dann einem guten Zweck zukommen lassen. Geplant ist die Plätzchen bei einer Weihnachtsfeier der Musikschule im Altersheim Unter den Kastanien den Bewohnern zu übergeben. Selbstverständlich können die Kinder und Jugendlichen auch einige Plätzchen selbst verkosten oder mit nach Hause nehmen.

Termin: 14. 11. 2006 oder
15. 11. 2006
Dauer: 15.30 – 18.00 Uhr
Treffpunkt: 15.30 Uhr Jugendhaus
Gottenheim
Alter: Kinder und Jugendliche
ab 4 Jahren
Maximal:
Kosten: 1,50 Euro / pro Tag
Kursleiter/in: Petra Bösch; Erich Lauble
Verpflegung: —nicht notwendig—
Anmeldung: bei Clemens Zeissler

29.11.2006 Weihnachtsbasteln

Wir treffen uns heute im Jugendhaus um für Weihnachten zu basteln. Wenn Ihr auch noch ein passendes Geschenksucht und nicht wisst was? Dann kommt doch einfach ins Jugendhaus und bastelt was für Eure Lieben.

Termin: 29. 11. 2006
Dauer: 15.30 – 18.00 Uhr
Treffpunkt: 15.30 Uhr Jugendhaus

Gottenheim
Alter: Kinder und Jugendliche
ab 4 Jahren
Maximal:
Kosten: kostenfrei, Anmeldung
erforderlich und bindend
Kursleiter/in: Petra Bösch
Verpflegung: —nicht notwendig—
Anmeldung: bei Clemens Zeissler

02.12.2006 Besuch des Laguna Badelandes Weil am Rhein

Heute treffen wir uns um 09.00 Uhr am Jugendhaus und fahren dann mit PKW's zum Laguna Badeland Weil am Rhein, neben den bekannten Attraktionen wie das Wellenbad und der Wasserkanal erwartet uns dieses Jahr auch noch eine Black Hole Rutsche und ein Wildbach im Erlebnisbad. Wenn Ihr also Interesse habt mitzukommen dann meldet Euch schnell bei Clemens an. Alles weitere steht hier:

Termin: 02. 12. 2006
Dauer: 09.00 – 18.00 Uhr
Treffpunkt: 09.00 Uhr Jugendhaus
Gottenheim
Alter: Kinder und Jugendliche
ab 8 Jahren
Maximal: 20 Teilnehmer
Kosten: Kinder bis 14. Jahre
8,00 Euro
Mitglieder bis 14 Jahre
6,00 Euro
Erwachsene 10,00 Euro
Mitglieder Erw. 8,00 Euro
Verpflegung: Kann mitgenommen
werden oder auch im
Restaurant gekauft werden
Anmeldung: bei Clemens Zeissler

14.12.2006 Uhr Märchen auf Rollen

Wir besuchen dieses Jahr die Rollsportabteilung der Freiburger Turnerschaft. Alljährlich studieren die Rollkünstler der FT ein Märchen auf Rollen ein. Die-

ses Jahr spielen sie „Die Brüder Löwenherz“ von Astrid Lindgren.
Termin: 14. 12. 2006
Dauer: 16.15 – ca. 20.30 Uhr
Treffpunkt: 16.15 Uhr am Bahnhof
Gottenheim
Alter: Kinder und Jugendliche
ab 8 Jahren
Maximal: max. 20 Schüler
Kosten: Schüler ohne Regiokarte
9,00 Euro / Schüler mit
Regiokarte 8,00 Euro
Anmeldung: bei Clemens Zeissler

Backofen für das Jugendhaus

Liebe Einwohner aus Gottenheim, im Jugendhaus ist der Backofen defekt, hat zufällig jemand einen gebrauchten Backofen mit Kochfeld günstig oder kostenlos abzugeben? Wenn ja melden sie sich bitte bei Clemens Zeissler

Veranstaltungen im November

10. 11. 2006 Jugendtreff
11. 11. 2006 St. Martinsumzug

Veranstaltungen im Dezember

02. 12. 2006 Laguna Badeland Weil am Rhein
09. 12. 2006 Partytime
14. 12. 2006 Märchen auf Rollen
22. 12. 2006 Jugendtreff
27. 12. 2006 Nachtwanderung

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim,
Telefon: 07665/93 95 54,
Handy: 0151/17 44 13 17,
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

Die Vorstandschaft

Jugendclub und Ehrenamtliche organisierten vielseitiges



Das Herbstferienprogramm 2006 ist erfolgreich zu Ende gegangen. Dank der inzwischen geübten Organisation durch das Vorstandsteam des Jugendclubs hatten die Kinder und Jugendlichen bei den Angeboten viel Spaß. „Die Stimmung war immer super“, betont Clemens Zeissler, Vorsitzender des Jugendclubs, bei dem alle Fäden zusammenlaufen. „Doch ohne die Unterstützung vieler ehrenamtlich tätiger Frauen und Männer, könnten wir die Organisation des Programms und die Betreuung der Teilnehmer an den einzelnen Angeboten nicht leisten.“ Insgesamt sieben verschiedene Veranstaltungen fanden im Rahmen des Herbstferienprogramms vom 27. Oktober bis zum 5. November statt. Da wurden Kürbisse ausgehöhlt und gestaltet, eine Halloweenparty folgte. Fleißige Bastler konnten sich in einer Laternenwerkstatt austoben und ein Höhepunkt war der Besuch im Indoor Abenteuergarten. Auf dem VAG-Betriebshof lernten die Teilnehmer das richtige



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Die Herbstabschlussübung der Feuerwehr Gottenheim wird vom 18. 11. auf den 25. 11. 2006 verschoben.

Der Feuerwehrausschuss



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe findet am **Montag, 13.11.2006 um 18.00 Uhr** statt!

Wir bitten um Beachtung, dass sich die Uhrzeit geändert hat.

Gruppenführer und Betreuer

Dominik Zimmermann, Jens Braun,
Sebastian Schätzle, Simon Hess,
Simon Schätzle

Verhalten in Bus und Bahn. Großen Spaß machte den Jungen und Mädchen am vergangenen Samstag der Nachmittag in der Bäckerei Bayer, den Elke und Klaus Zängerle ohne Unterstützung des Jugendclub organisiert und durchgeführt haben. Es durfte genascht werden – bei der Herstellung von Nikoläusen aus Schokolade. Zum Abschluss stand am Sonntag ein Besuch der Hasenhorn-Rodelbahn in Todtnau auf dem Programm.

„Besonders gefreut hat mich, dass viele Kinder und Jugendliche selbstständig und ohne Eltern zur Anmeldung im Jugendhaus vorbeigekommen sind“, so Clemens Zeissler. Dies zeige, dass die Kinder mit Begeisterung dabei seien und immer wieder gerne an den Ferienprogrammen in der Gemeinde teilnehmen.

Nach dem Erfolg des Sommerferienprogramms ist das Herbstferienprogramm schon die zweite Veranstaltungsreihe, die der Jugendclub mit Unterstützung von engagierten Bürgerinnen und Bürgern auf die Beine gestellt hat. „Das Konzept geht auf“, so Clemens Zeissler, „wenn auch die Arbeitsbelastung groß ist“. Immer wieder

meldeten sich Frauen und Männer mit neuen Ideen und dem Angebot zur Mitarbeit. „Wenn wir Hilfe brauchen, können wir auf einen festen Stamm an Ehrenamtlichen zurückgreifen“.

Um die Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen, soll ab dem kommenden Jahr die Anmeldung zu den geplanten regelmäßigen Öffnungszeiten im Jugendclub möglich sein. „Ab Januar wird das Jugendhaus immer Mittwochs ab 15.30 Uhr offen sein“, so Zeissler. Einige engagierte Eltern werden die Betreuung im Jugendhaus übernehmen.

Auch 2007 wird es ehrenamtlich organisierte Ferienprogramme in Gottenheim geben. „Wir haben in diesem Jahr viele wichtige Erfahrungen gesammelt“, betont Zeissler. Doch auch in diesem Jahr sind noch einige Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche geplant. So lädt Erich Lauble am 14. und 15. November zum Brötchen backen im Jugendhaus ein. Vorbeischaun lohnt sich: ob direkt im Jugendhaus, im Gemeindeblatt, wo die Veranstaltungen angekündigt werden oder auf der Homepage unter www.jugendclub-gottenheim.de.



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim

Pfarrbüro Kirchstraße 10

79288 Gottenheim

Tel. 07665/9 47 68-10

Fax 07665/9 47 68-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Notrufhandy Tel. 0176/67 24 61 36

(in dringenden Fällen wie Versehgang/

Todesfall)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 10.11.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

anschl. **Krankenkommunion** in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**

Taizé-Gebet

Samstag, 11.11.2006

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier als Familiengottesdienst

Sonntag, 12.11.2006

9.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Hl. Messe für Friedrich Streicher und Eltern; im Gedenken an Berta und Friedrich Hagios und Sohn Fritz

10.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

14.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Wort-Gottes-Feier zur Eröffnung der Glaubenswoche, mitgestaltet vom Projektchor

Montag, 13.11.2006

8.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Laudes

Dienstag, 14.11.2006

8.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Laudes

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

18.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** eucharistische Anbetung

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 15.11.2006

8.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Laudes

18.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** eucharistische Anbetung

18.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Hl. Messe für Edgar Maier und Großeltern Franz und Maria Maier, Hermann und Klara Rambach; im Gedenken an Agathe Streicher geb. Schmidle, Josef und Klara Barleon und Tochter Ursula

Donnerstag, 16.11.2006

8.30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Laudes

19.30 Uhr **Umkirch Pfarrzentrum:** Versöhnungsabend

Freitag, 17.11.2006

8.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Laudes

18.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
eucharistische Anbetung

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 18.11.2006

8.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Laudes

15.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Taufe von Leon Conner Ambs, Andreas Arenz, Conrad Reiser, Virginie Gioja, Philomena Brodbeck

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier als Abschluss der Glaubenswoche mit Tauf- und Firmgedächtnis

Sonntag, 19.11.2006

9.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier, anschl. Feier am Kriegerdenkmal - Hl. Messe für Elisabeth und Anton Hertweck

10.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag, anschl. Feier am Kriegerdenkmal

11.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Taufe von Sascha Spandl

14.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

17.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Orgelkonzert mit Werken von J.S. Bach, Vienne, Elgar und Corelli

**Aktuelle Termine:****Dienstag, 14.11.2006**16 - 18 Uhr **Gottenheim, Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet**Mittwoch, 15.11.2006**10 - 12 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus St. Stephan:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe**Glaubenswoche 12. - 18.11.2006 in Umkirch**

Unsererster Glaubenskurs in der Seelsorgeeinheit findet statt, auch wenn sich - außer den Mitarbeitern - nur 24 Teilnehmer angemeldet haben. Allerdings werden wir ihn anders als geplant durchführen. Das Team der Gemeinschaft Spoleto, das den Glaubenskurs ursprünglich durchführen wollte, ist von einer Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen ausgegangen. Daher werden wir den Glaubenskurs jetzt zusammen mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen unserer Seelsorgeeinheit durchführen, denn die 24, die sich angemeldet haben, sind es uns wert, dass wir uns auf den Weg machen unseren Glauben neu zu entdecken und zu vertiefen. Der Kurs wird am **Sonntag, 12.11.2006, um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche in Umkirch** mit einem Gottesdienst eröffnet. Die einzelnen thematischen Einheiten werden jedoch nur am Abend (und nicht, wie geplant, am Morgen und am Abend) stattfinden. Alle, die nicht am Glaubenskurs teilnehmen, möchten wir bitten, für unseren Glaubenskurs und die Teilnehmer zu beten. Dazu laden wir besonders zur Feier der Laudes, der Anbetung und der Heiligen Messe ein (s. Gottesdienstteil). Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Ihr Gebet.

*Das Vorbereitungsteam***Altenwerk St. Stephan**

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am **Dienstag, 14.11.2006, um 14:30 Uhr** im Gemeindehaus St. Stephan, Gottenheim. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Ilse Hess und Team**Orgelkonzert in der Pfarrkirche St. Stephan Gottenheim am Sonntag, 19.11.2006 um 17.30 Uhr**

mit Werken von J.S. Bach, Vierende, Elgar, Corelli

Orgel: Peter Maier

Sologesang: Eric Maier

Querflöte: Georg Zielinski

Chor: Kirchenchor St. Stephan

Eintritt frei - Spende für einen guten Zweck erwünscht.

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht Bibelgesprächskreis im Haus Inigo, Bötzingen

Treffen: jeweils Mittwoch 19.30 Uhr

22.11. / 13.12.2006

Ort: Haus Inigo, Hauptstraße 74, Bötzingen

Leitung: Sr. Willibalde Jaeger SspS

Als Vorbereitung auf das Weihnachtsfest wollen wir uns an diesen Abenden mit den ersten beiden Kapiteln des Lukas-Evangeliums, d.h. mit dem "Vorwort" und der "Vorgeschichte" befassen.

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09.00 bis 12.00 Uhr,

Freitag, 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-10,

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro**Gottenheim**

Keine Sprechzeit am Donnerstag,

16.11.2006

Telefon 07665/9 47 68-11,

Fax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-32,

Fax 07665/9 47 68-39,

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10.00 bis 11.30 Uhr

Telefon 07665/9 47 68-12,

Telefax 07665/9 47 68-19,

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Einladung zur Buchausstellung der Pfarrbücherei und der Mutter-Kind-Gruppe Gottenheim

Am **Sonntag, den 12.11. und Montag, den 13.11.06** findet jeweils um 14:00 bis 17:30 Uhr die Ausstellung im Gemeindehaus St. Stephan (Hauptstraße) in Gottenheim statt.

Es können Bücher, CDs, Spiele und Kalender für Groß und Klein bestellt und z. T. direkt erworben werden.

Wer aber nur Lust auf eine Tasse Kaffee, selbstgebackenen Kuchen oder eine leckere Waffel hat, ist selbstverständlich herzlich willkommen.

Für die Kinder stehen Kinderschminken und ein Angelspiel auf dem Programm.

Der Erlös von Kaffee und Kuchen kommt der Mutter-Kind-Gruppe Gottenheim zu Gute. Die Pfarrbücherei erhält 20% der Verkaufssumme der Ausstellung für den Erwerb neuer Bücher und Spiele.

Es freuen sich auf möglichst viele kleine und große Besucher

die Mutter-Kind-Gruppe Gottenheim und das Team der Pfarrbücherei

**Evangelische Kirchennachrichten****22. Sonntag nach Trinitatis, 12.11.2006:**

Den nächsten Gottesdienst feiern wir am 12.11. um 18.00 Uhr mit Feier des Heiligen Abendmahls als Abendgottesdienst unter dem Motto "Sperrangelweit". Das Thema lautet "So ist Vergebung". Der Gottesdienst wird vom Gottesdienstteam und dem Projektchor gestaltet. Es ist auch ein Gottesdienst zum "Entdecken und Wiederentdecken".

An diesem Tag entfällt der Gottesdienst am Vormittag.

Hinweise zum Gottesdienst und Kindergottesdienst!

Ab sofort reservieren wir in zwei Stuhlreihen im vorderen Bereich der Kirche Plätze, an denen die Lautsprecherübertragung besonders gut überträgt, für Menschen, die weniger gut hören. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit.

Im Kindergottesdienst gibt es ab sofort wieder den Anwesenheitswettbewerb. Wer zehnmal im Kindergottesdienst war, bekommt ein kleines Geschenk!

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Korinther 6,2:

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils.

Montag, 13.11.2006

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 14.11.2006

14.30 Uhr Seniorennachmittag (Einladung siehe bitte unten!)

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 15.11.2006

16.30 - 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates in der Bibliothek

Donnerstag, 16.11.2006

9.30 - 11.00 Uhr Spielgruppe

17.30 Uhr Bubenjungschar

20.00 Uhr Projektgruppe Erwachsenenbildung im Ev. Gemeindesaal

20.00 Uhr Bibelzeit - Gebetszeit, wir laden Sie herzlich ein zum Bibel- und Gesprächskreis. Thema: Johannes der Täufer"

Freitag, 17.11.2006

15.45 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene

16.45 - 18.00 Uhr Flötenchor

19.00 - 21.15 Uhr Jubi Treff! Thema "Ping Pong"

Chorkonzert in der Evangelischen Kirche

Sonntag, 19. November 2006, um 18.00 Uhr **Maurice Duruflé, Requiem und Motetten.**

Ausführende: Vokalensemble "InTakt" aus Sasbach



Orgel: Matthias Degott
Leitung: Stefan Hilß

Der Eintritt ist jeweils frei, um Spenden wird gebeten.

Am Dienstag, dem 14. November 2006, laden wir Sie herzlich um 14.30 Uhr zum Seniorenkreis in den Evangelischen Gemeindesaal ein. An diesem Nachmittag kommt Magda Thalheimer. Thema: Wickel und Auflagen

Am Mittwoch, dem 22.11.2006, findet wie gewohnt um 9.45 Uhr der Gottesdienst zum Buß- und Betttag statt.

Wir weisen darauf hin, dass alle Berufstätigen sowie Schülerinnen und Schüler das Recht haben, die Arbeit in der Schule und am Arbeitsplatz für die Teilnahme an diesem Gottesdienst zu unterbrechen.

Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in Bötzingen zur Schule gehen, neh-

men bitte an diesem Gottesdienst teil. Die Schule ist einverstanden.

Neu - Spielgruppe - Neu - Spielgruppe - Neu

Wir wollen die Spielgruppe wieder aufleben lassen und laden hierzu alle Mamas / Papas und ihre ein- bis dreijährigen Kinder ein:

Wenn ihr Lust habt zum Singen, Spielen, Basteln und sich mit anderen zu treffen, dann kommt doch am nächsten Donnerstag von 9.30 - 11.00 Uhr in den Jugendraum im Evangelischen Gemeindehaus. Für weitere Infos: Sylvia Kappel, Tel.: 91 40 50 oder im Ev. Pfarramt, Tel.: 12 38.

Öffnungszeiten des Pfarramts
(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und
14.30 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze
Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,
Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

“Wir teilen” ist das Motto des diesjährigen Martinimarktes der Grund- und Hauptschule Gottenheim, der am **14. November 2006** in der Schule stattfinden wird.

Der Markt beginnt um 10 Uhr mit einer Vorführung einzelner Klassen in der Turnhalle. Danach startet der Flohmarkt um 10.45 Uhr und endet um 12.00 Uhr.

Der Erlös des Martinimarktes geht dieses Jahr an eine Grund- und Berufsschule in Ecuador.

J. Rempe, Rektorin



DER GEWERBEVEREIN GOTTENHEIM INFORMIERT

Der Gewerbeverein Gottenheim gratuliert seinem ersten Vorsitzenden

Herrn Dr. Theodor Wanner, Inhaber der Firma Sensopart,

zur Wahl zum Unternehmer des Jahres 2006.



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN


Zu Martini!
Deutsche Gänse
Frisch aus dem Ofen

servieren wir Ihnen
vom 10.11. bis 12.11. 2006

Auf Ihre Reservierung freut sich
Familie A. Klarmann
79268 Gottenheim
Hauptstr. 58
Tel: 07665/940507

WINZER Info



Informationen für die Mitglieder der WG-Gottenheim

Sehr geehrte Winzer,
im Schaukasten an der Winzerhalle haben wir **wichtige** Weinbau-Informationen be-

züglich der Schwarzholzkrankheit ausgehängt. Bitte informieren Sie sich.

Am Mittwoch, den 13. Dezember 2006 werden wir unsere Generalversammlung abhalten.

Bitte merken Sie sich den Termin vor. Veranstaltungsort und Zeit, sowie die Tagesordnung, werden wir rechtzeitig veröffentlichen.

Der Jahresabschluss mit Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2005/2006 liegt zur Einsichtnahme für die Mitglieder ab dem 20. November im WG-Büro in der Hauptstraße 50 aus.



Anträge von Mitgliedern, über die in der Generalversammlung beschlossen werden soll, müssen so rechtzeitig beim Vorstand eingehen, dass sie noch drei Tage vor der Generalversammlung den Mitgliedern zugestellt werden können.

Wir freuen uns, wenn wir viele Mitglieder an unserer Generalversammlung begrüßen können.

Mit freundlichem Gruß
Winzergenossenschaft Gottenheim

Badische Gebietsweinprämierung 2006

Am 03. November 2006 fand in Offenburg die Prämierungsfeier des Badischen Weinbauverbandes statt.

Die Winzergenossenschaft Gottenheim eG hat mit ihren 4 zur Prämierung angestellten Weinen **4 Goldmedaillen** erreicht.

Folgende Weine wurden durch den Badischen Weinbauverband mit einer **Goldmedaille** ausgezeichnet:

2005er Gottenheimer Kirchberg, Rivaner, Qualitätswein, trocken
2005er Gottenheimer Kirchberg, Spätburgunder Rotwein, QbA, trocken
2005er Gottenheimer Kirchberg, Grauer Burgunder, QbA, trocken
2004er Gottenheimer Kirchberg, Weisser Burgunder, Kabinett, trocken

Zu diesem ausgezeichneten Prämierungsergebnis beglückwünschen Vor-

stand und Aufsichtsrat alle Winzerinnen und Winzer, die entscheidend dazu beigetragen haben, dass Qualitäten dieser Güte ausgebaut werden konnten.

Dieses hervorragende Ergebnis soll für Sie auch weiterhin Herausforderung und Ansporn sein, um sein solch hohes Qualitätsniveau zu halten.

Für diesen großartigen Erfolg herzlichen Dank an alle unsere Winzerinnen und Winzer für die Arbeiten im Weinberg und dem Badischen Winzerkeller für den gelungenen Ausbau der Weine.

Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Vorstand und Aufsichtsrat



DIE VEREINE INFORMIEREN

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern und Freunde des Martinsumzugs,

am 11.11.2006 findet um 18.00 Uhr wieder ein Martinsumzug statt. Treffpunkt ist der Schulhof. Von dort aus laufen wir über die Schulstraße, überqueren die Hauptstraße, die momentan für den öffentlichen Verkehr gesperrt ist, und laufen dann über die Tuniberstraße hinauf bis zum Beginn der ehemaligen Radrennstrecke, so wie wir vor zwei Jahren schon einmal gelaufen sind. Der Musikverein Gottenheim wird uns wieder begleiten.

Bitte denken Sie daran, einen Trinkbecher für sich und Ihre Kinder mitzunehmen. Traditionell wird es wieder Martinsbrezeln geben sowie Glühwein und für die Kinder einen Kinderpunsch. Der Jugendclub wird Grillwürste verkaufen. Des Weiteren möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Eltern die volle Verantwortung für ihre Kinder tragen und diese nicht alleine zum Laternenumzug schicken sollen.

Wir freuen uns auf einen schönen Umzug.
Das St.-Martinssteam 2006



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnachtlichen Brauchtums

gibt bekannt Gottemer Fasnetöffnung

Es ist kaum zu glauben, aber scho goht's d'gege.

!MORGEN!

Samstag, den 11. November 2006, möchte die Narrenzunft mit allen Mitbürger/innen Gottenheims die närrische Zeit eröffnen!

Wir treffen uns um **19.00 Uhr am überdachten Narrenbrunnen**, eingeladen sind natürlich

- Alle Einwohner Gottenheims, die mit uns feiern wollen.
- **ALLE aktiven Mitglieder und die, die es werden wollen!**
- Täuflinge

Mit Krach & Blech werden wir gemeinsam ins Vereinsheim ziehen.

Traditionsgemäß wird dort die närrische Zeremonie der Taufe stattfinden mit an-

schließendem geselligen Beisammensein.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Herzlichst, mit einem kräftigen NARRI - NARRO

Die Vorstandschaft der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.

Der Narrenbrunnen bekommt ein Dach



Wenn das die Holzfiguren der Urnarren gesehen hätten, aber die stehen warm und trocken an einem sicheren Platz und warten auf die endgültige Restaurierung. Am vergangenen Sonntagmorgen trafen sich Frauen und Männer der Narrenzunft, sowie Gäste und Freunde zum Richtfest für das Dach des Narrenbrunnens. Es war bitter kalt, aber die Zunft bot Kaffee und Glühwein zum Aufwärmen



an. Krach und Blech spielte ebenfalls zum Warmwerden und dann schritten Klaus König und Dirk Schwenninger zum Richtspruch auf dem Giebel des Dachstuhls. König wünschte im Richtspruch dem Dach „recht viel Glück“ und bat Gott, das Gebäude vor „Not und Schaden zu bewahren“. „Ohne die Hilfe von vielen fleißigen Händen ist das nicht zu schaffen“, betonte Klaus König in seiner nachfolgenden Ansprache. Gemeinsam mit vielen Helfern und Firmen, die Material gespendet hatten, konnte König nach vielen Jahren des Hin und Her dieses Jahr an die Ausführung seiner Pläne von 1989 gehen. Das Dach über den Narrenbrunnen ist aus altem Holz von Gottenheimer Gebäuden gefertigt, gedeckt wird das Dach mit historischen Biberschwanzziegeln. Circa 3.500 Euro kostet die Narrenzunft das Dach über den Brunnen, weiß Zunftmeister Lothar Schlatter. Die Gemeinde bezuschusst das Werk mit circa 800 Euro. So kam auch Bürgermeister Volker Kieber mit seiner Familie gerne zum Gratulieren. Sieben Besprechungen, hat Kieber nachgezählt, wurden in seiner Amtszeit mit dem Zunftmeister und Andreas Schupp vom Bauamt abgehalten, dann gab der Gemeinderat seine Zustimmung zum Zuschuss und zum Entwurf von Klaus König und das Dach konnte verwirklicht werden. Das Werk finde er „gut gelungen“, so der Bürgermeister. „Das ist ein Stück Gottenheimer Geschichte“, betonte Kieber mit Blick auf das historische Material, das verwendet wird. Im Übrigen habe er von Anfang an ein historisches Dach für den Narrenbrunnen favorisiert – in Korrespondenz zur modernen Bushaltestelle aus Glas und Stahl nebenan. Der Bürgermeister sagte der Zunft weitere finanzielle Unterstützung aus freien Verfügungsmitteln des Bürgermeisters zu. „Zwei Jahre Mühe haben sich gelohnt“, betonte Zunftmeister Lothar Schlatter. Klaus König hatte der Zunft noch ein Geschenk mitgebracht. Die Urkunde aus dem Jahr 1982, die er aus den Fundamenten des Narrenbrunnens gerettet hatte, sowie eine Kopie des Gemeindeblattes von 1982 und eine Badische Zeitung von damals hatte er restauriert beziehungsweise neu beschafft. Die Dokumente sollen nun wieder einen sicheren Platz im Fundament des Daches finden. Die nächsten 3 Jahre will Klaus König, gemeinsam mit seinen Söhnen Peter und Pius sowie Dirk Schwenninger die Patenschaft und damit die Pflege für das Dach und den Brunnen übernehmen, dann werden neue Paten gesucht. Am Samstag, 11. 11. lädt die Narrenzunft übrigens zur Fasnetöffnung am Narrenbrunnen ein. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

Samstag, 11.11.06

A - SG Gottenheim/Bötzingen - SG Wyhl, 16.00 Uhr

C - SV Waldkirch - SG Gottenheim/Bötzingen, 13.30 Uhr

C II - FC Denzlingen III - SG Gottenheim/Bötzingen, 13.00 Uhr

E - SV Gottenheim - SV Gündlingen, 10.30 Uhr

Sonntag, 12.11.06

I - SV Gottenheim - FC Teningen 2, 14.30 Uhr

Damen - SV Gottenheim - SC Hofstetten, 12.45 Uhr

B - SV Kappel - SG Gottenheim/Bötzingen, 12.30 Uhr

F - Junioren Turnier in Breisach, 13.00 Uhr

Mittwoch, 15.11.06

D - VFR Umkirch - SV Gottenheim, 17.00 Uhr

Ergebnisdienst des SV Gottenheim

Mittwoch, 01.11.06

C II - SG Teningen - SG Gottenheim/Bötzingen 6:1

Samstag, 04.11.06

Damen II - SG Gottenheim/Merdingen - SV Munzingen 2:0

Torschützinnen: 1:0 Desiree Leberer, 2:0 Katharina Erschig

Die Mannschaft des SV Munzingen begann ihr Spiel, wie erwartet, druckvoll. Man merkte, dass die Mannschaft sich für das verlorene Bezirkspokalspiel am vergangenen Mittwoch revanchieren wollte. Unsere Mannschaft war auf diese Situation gut vorbereitet und spielte in der Defensive sehr konzentriert und ließ mit einer Ausnahme keine Torchancen des Gegners zu. Mit einer Glanzparade verhinderte unsere Torhüterin Larissa Adler den möglichen Führungstreffer von Munzingen. Auch in der zweiten Halbzeit stürmte Munzingen weiter auf unser Tor.

Aufgrund eines noch besseren Zweikampf- und Defensivverhaltens unserer Mittelfeld- und Abwehrspielerinnen konnte sich Munzingen jedoch keine klaren Torchancen erarbeiten. Mit zwei gut vorgelegten Angriffen wurde die Mannschaft des SV Munzingen eiskalt erwischt. Desiree Leberer und Katharina Erschig nutzten souverän ihre Tormöglichkeit und brachten so unsere Mannschaft zum Ende der zweiten Halbzeit auf die Siegerstraße. Kompliment an unsere Mädels, die kämpferisch eine Leistungssteigerung gegenüber dem Bezirkspokalspiel erkennen ließen. Kompliment aber auch den Mädels von Munzingen; sie haben gut gespielt und trotzdem verloren.

Aufstellung:

L. Adler

L. Rinderle (Ch. Wolff), S. Isele, C. Viveaud (D. Härtner), B. Gippert

A. Süßle, L. Baldinger, St. Erschig
V. Bitterer, D. Leberer, K. Erschig

B - SG Gottenheim/Bötzingen -
VFR Merzhausen abgesagt

Sonntag, 05.11.06

II - SV Breisach - SV Gottenheim 5:0

I - SV Breisach - SV Gottenheim 1:6

Beim SV Breisach erwartete uns mit dem Tabellenvorletzten keine leichte Aufgabe. Breisach war komplett besetzt und wollte auf keinen Fall in Gefahr laufen, die rote Laterne zu übernehmen.

Unsere Mannschaft spielte diszipliniert und mit viel Druck nach vorne. So konnten wir auch durch einen schönen Freistoß von Florian Stelzer frühzeitig mit 1:0 in Führung gehen. Doch auf diesem Ergebnis durften wir uns nicht ausruhen. Dass in diesem Spiel mehr drin war, bemerkten nicht nur die Spieler auf dem Platz. In dieser Phase des Spiels beschränkte sich Breisach überwiegend auf ihre defensiv Abteilung. Nach einer schönen Flanke von Jo Zimmermann auf Thorsten Rossmann gingen wir dann mit 2:0 in Führung. Es folgten weitere gute Angriffe, welche jedoch nicht den Weg ins gegnerische Tor fanden. Nachdem sich Jo Zimmermann erneut an der Außenlinie durchsetzte und im Strafraum zu Fall gebracht wurde, verwandelte Thorsten Rossmann den fälligen Strafstoß zum 3:0 Pausenstand.

In der zweiten Halbzeit war Breisach wie ausgewechselt. Sie spielten mit viel Druck nach vorne und wollten dieses Ergebnis noch einmal umdrehen. Nachdem wir dann den Treffer zum 3:1 kassiert hatten, wurden wir wach und waren wieder hoch konzentriert. Keinesfalls wollten wir Breisach Boden schenken. Wir kämpften und bekamen wieder etliche Torchancen. Doch auch die Breisacher kamen immer besser in Fahrt, konnten unsere stark spielende Defensive jedoch nicht überlisten. Als Florian Stelzer endlich auf 4:1 erhöhte, vernachlässigte Breisach die Defensive und verlagerte das Spiel nach vorne. Aus etlichen 100%igen Torchancen konnte nur der stark spielende Tobias Hafner zwei Tore erzielen. Bei dem 6:1 blieb es dann auch bis zum Abpfiff des souveränen Schiedsrichters.

Fazit:

Unsere Mannschaft erkämpfte und erspielte sich einen verdienten Sieg. Die Breisacher hatten starke Phasen im Spiel, aber an diesem Sonntag aber keine Chance gegen unsere Mannschaft, die hier sicherlich noch das eine oder andere Tor hätte schießen können.

Vielen Dank.

Fredy Ludwig, Trainer SV Gottenheim I

A - SG Au-Wittnau - SG Gottenheim/Bötzingen 3:0

G-Juniorenturnier in Gottenheim

Bei unserem Heimturnier am vergangenen Samstag haben wir kein Spiel verloren. Gewinnen konnten wir, trotz vieler



guter Torchancen, allerdings auch keines. Die Jungs haben sich im Vergleich zu den vorangegangenen Turnieren, in jeder Hinsicht, wieder um einiges gesteigert. Wir freuen uns über die beiden Tore von Nico und Jonas. Herzlich bedanken wollen wir uns nochmal auf diesem Weg bei Björn Streicher und vier seiner B-Juniorenspieler, die uns bei der Turnierausrüstung geholfen haben.

Andreas Isele und Lukas Danner



Die Damenabteilung des SV Gottenheim wurde erneut mit neuen Sweatshirts durch die Fahrschule Uwe Wetter ausgestattet.
gez. *Mausche*



Durch unsere Sponsoren Firma Michael Ambs, Firma Wilhelm Mayer GmbH, Metzgerei Kramer und dem Förderverein Gottenheim konnte die Damenabteilung mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet werden.
Die Damenabteilung bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren.
gez. *Mauschel*

* Nordic Walking beim SV Gottenheim

Nordic Walking ist ein leicht zu erlernender Sport, der allein oder in der Gruppe viel Spaß macht. Sie steigern Ihre Fitness schnell und unkompliziert.

Der Erfolg wird sich auch bei Ihnen schnell zeigen, denn durch den Stockeinsatz haben Sie im Vergleich zum "stocklosen" Walking einen **bis zu 50% höheren Kalorienverbrauch**.

**Neue Kurse ab Samstag den 11.11.06
5 Samstage Intensivtraining in 3 Gruppen**

1. Gruppe: Anfänger und Senioren
2. Gruppe: Herren
3. Gruppe: Fortgeschrittene

**Beginn um 09.30 Uhr
Treffpunkt: Ecke Umkircherstraße/
Erlenhain**

Anmeldung und Leitung:
Ilse Steenbock, Tel.: 71 19
Elke Selinger, Tel.: 5 12 87
Helga Widder, Tel.: 9 95 46

Kursgebühr:
Mitglieder im SVO 5.- EUR
Nichtmitglieder 15.- EUR

Wer noch keine Walkingstöcke hat, kann diese für 2.- EUR pro Tag leihen.

Der SV Gottenheim hat das Gütesiegel "Gesundheitssport". Auch die Nordic Walking Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und werden mit Bonuspunkten gefördert und bezuschusst.



Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen, wir erinnern an unsere Aktion "Nikoläuse selber machen" **am Mittwoch, 15.11.2006 um 19.30 Uhr** im Zi. 10 der Schule.

Eine tolle Dekoration für drinnen und draußen.

Holzrohlinge sind selbst mitzubringen.

Brigitte Kaiser zeigt uns wie's geht und bringt auch die Farben mit.

Für diesen Abend war eine Anmeldung erforderlich.

Wir freuen uns auf einen kreativen Abend.

Die Vorstandsfrauen

Männergesangverein lud zum Kirchenkonzert

Die Kirche ein Chorraum – ein Ort für geistliche Konzerte, für Musik, Gesang zum Lobe Gottes. Am vergangenen Sonntagabend konnten Freunde der Chormusik die ausgezeichnete Akustik des Kirchenraumes bei einer ganz besonderen Veranstaltung erleben. Der Männergesangverein „Liederkrantz“ Gottenheim hatte zum Geistlichen Konzert „Singen verbindet“ in die Gottenheimer Kirche eingeladen. Gemeinsam mit sechs weiteren Chören aus der Chorgruppe Tuniberg-March des Breisgauer Sängerbundes bot der Gottenheimer Männergesangverein unter der Leitung von Rudolf Becker ein eineinhalbstündiges Konzert auf hohem Niveau. Haus-

herr Pfarrer Artur Wagner, der auf Anfrage gerne die Kirche für die Chöre geöffnet hatte, hieß die Sängerinnen und Sänger sowie ihre Zuhörer willkommen. Dann eröffnete der Männergesangverein Liederkrantz mit „Herr der Welten“ von Dimitrij Bortnjanskij das Konzert. Es folgten der Gesangverein „Frohsinn“ Hausen, Der MGV „Frohsinn“ Merdingen, der MGV Neuershausen, der Gemischte Chor Mengen und der Männerchor der Chorgemeinschaft Umkirch. Den Abschluss machte der Montagschor Lehen mit beschwingten Interpretationen der Gospels „Go tell it on the mountains“ und „Rock my soul“ sowie einen Medley aus Sister Act. Englisch vorgetragene Gospels und Spirituals hatten auch andere Chöre für ihren Vortrag ausgesucht. Doch auch klassische Kirchenmusik war zu hören. Stimmlich auf höchstem Niveau war beispielsweise der Jubelruf „Jubilemus, Exultemus“ mit Orgelbegleitung (Thomas Petersen) des Gemischten Chors Mengen.

Mit begeistertem Applaus bedachten die Zuhörer, darunter auch Vertreter des Breisgauer Sängerbundes, die Auftritte der einzelnen Chöre.

„Singen ist ein Grundbedürfnis des Menschen“, so Walter Hess, Vorsitzender des Männergesangvereins, am Ende des Abends. Er lobte die Kirche als würdigen Rahmen für das Konzert der Chöre und bedankte sich bei Pfarrer Wagner und den teilnehmenden Chören der Chorgruppe Tuniberg-March. Sigrid Walter aus Mengen als Vorsitzende der Chorgruppe dankte Walter Hess und dem MGV Gottenheim für die Planung und Organisation des Abends. Auch sie



lobte den Einsatz der Sängerinnen und Sänger sowie ihrer Dirigenten. Zum Abschluss lud Walter Hess alle Gäste und Sänger zu einem Umtrunk ins Vereinsheim ein.



Tennisclub Gottenheim

Jahresabschluss am 18.11.2006: Alemannische Bühnen

Es ist eine nette Gruppe für unseren Theaterbesuch zusammengekommen. Unsere Karten habe ich vorbestellt. Bitte vergesst nicht, eine Regiokarte zu organisieren bzw. mir Bescheid zu geben wegen einer Fahrkarte. Wir treffen uns um **17.40 Uhr am Bahnhof in Gottenheim**, los geht's mit dem Zug um 17.52 nach Freiburg.

Eure Jutta Nopper (Beisitzerin)
Telefon: 5 19 31

Kath. Kirchenchor St. Stephan

Am Namenstag der Hl. Cäcilia wird der Kirchenchor am **Mittwoch, 22.11.06 um 18.30 Uhr** die Abendmesse im Gedenken an die verstorbenen aktiven und passiven Mitglieder mitgestalten.

Anschließend gegen **19.30 Uhr** findet im Gasthaus Adler die **Jahreshauptversammlung** statt.

Alle Freunde und Gönner des Chores sind herzlichst eingeladen.
Über ihren Besuch freuen wir uns.

Interessierte neue Sängerinnen und Sänger, schauen Sie mal herein in die Probe, mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 35.

Mit freundlichen Grüßen
Die Vorstandschaft

Reit- und Fahrverein Umkirch-March

Betrifft alle Jugendmitglieder des Reit- und Fahrverein Umkirch-March:

Jugendversammlung am **Samstag, 11. November 2006** im Ristorante Engel (Hugstetten) um 17.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr.

Sozialverband VdK

Ortsverband Gottenheim informiert: Apotheken dürfen nicht Geld nachfordern

Hat eine Krankenkasse einem Apotheker die Erstattung eines Medikaments, das dieser einem Kunden auf Rezept und gegen die gesetzliche Zuzahlung abgegeben hat, verweigert, so darf der Apotheker von diesem Patienten keine Nachzahlung verlangen. Hierauf verwies unlängst die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Nach Angaben der Verbraucherschützer käme es immer wieder vor, dass Ärzte Arzneimittel auf Kassenrezept verschrieben, obwohl diese im Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenversicherung nicht vorgesehen seien.

Anton Sennrich
Tel.: 63 73

▲ Der Sozialverband VdK informiert Der Sprechtag der Sozialrechtsregeneren findet statt in der Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, Tel.: 0761/5 04 49-0 **jeden Montag, nach telefonischer Terminvereinbarung!!**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u.a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,
79268 Bötzingen,
Telefon 07663/93 10 20,
Fax: 07663/93 10 33,
e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,
Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:
Bötzingen:

607.170 Kochen "Kinder"-leicht für Kinder ab 9 Jahre

Montags, ab 13.11.2006, 17.30 -19.30
Uhr, 3 x, Realschule, Raum 001, Schulküche - voll belegt -

606.010 Rechnen und Rechtschreiben lernen - mit Pfiff

Kurs für Schüler 4. bis 7. Schuljahr
Dienstags, ab 14.11.2006, 15.00 -17.00
Uhr, 4 x, Realschule, Raum 004

211.210 Digitale Fotografie - nicht nur Pixelwahn

Freitag, 17.11.2006, 19.00 - 21.30 Uhr, 1
x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG,
Raum 203.

211.220 Erstellung eines Fotobildbandes aus eigenen digitalen Bildern

Samstag, 18.11.2006, 9.30 - 16.30 Uhr, 1
x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG,
Raum 203 - voll belegt -

609.110 Kreativer Kindertanz für 4 - 9jährige

Samstag, 18.11.2006, 14.00 - 17.00 Uhr,
1 x, Ausschankraum

beim Kursleiter:

307.480 Kochen ist keine Glückssache, das kann man lernen!

Montags, ab 13.11.2006, 19.00 - 22.00
Uhr, 4 x, Doris Benedetti, Ihringen, Wiegental



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Erna kommt!

Gottenheimer Urgestein repräsentiert unsere Gemeinde im TV

Am **24.11.2006** um 20.15 Uhr wird unsere Gemeinde in der Sendung "Schöner Feierabend" im Fernsehsender SWR durch eine Delegation vertreten sein. Also, Termin vormerken, TV einschalten, überraschen lassen! Viel Spaß!

"Winterreifenpflicht"

Jetzt wird's ernst

ADAC Südbaden: Besser möglichst bald auf geeignete Reifen umsteigen

Wenn die Meteorologen Recht behalten, wird es in einigen Teilen Deutschlands noch in dieser Woche Schnee bis in die tieferen Lagen geben. Das bedeutet: Wer

dann noch Auto fahren will, ist gut beraten, Winterreifen aufzuziehen. Volker Mattern: "Sonst könnte es sein, dass er sein Fahrzeug am Straßenrand stehen lassen muss!" Andernfalls, erklärt der Vorsitzende des ADAC Südbaden weiter, riskiert er ein Bußgeld von 20 Euro - sollte er dabei noch zum rollenden Hindernis werden, können schnell 40 Euro und ein Punkt in Flensburg daraus werden.



Wer noch nicht auf Winterreifen umgerüstet hat, kann sich im Internet unter www.adac.de beim aktuellen Winterreifentest des ADAC informieren. Hier wurden 32 Reifen, darunter auch runderneuerte und sogenannte Billigreifen, ausführlich getestet und bewertet.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Messe "avanti06 - Arbeit, Praktikum und Studium in Europa"

2006 ist das "Europäische Jahr der Mobilität der Arbeitnehmer". Hierzu veranstaltet der Info-Point Europa aus Freiburg die Informationsmesse "avanti06 - Arbeit, Praktikum und Studium in Europa". Die Messe findet am **17. November 2006** von 10.00 bis 17.00 Uhr in der Max-Weber-Schule in Freiburg statt. Die Region Freiburg mit ihrem Vorsitzenden Landrat Jochen Gläser hat die Schirmherrschaft übernommen.

Rund 30 Einrichtungen aus ganz Europa, wie etwa Arbeitsämter aus sieben europäischen Ländern, das Bundesamt für Zivildienst, die Aktion Bildungsinformation e.V., das Deutsch-Französische Jugendwerk oder der British Council stellen ihr Angebot auf der Messe vor.

Besonders Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende und junge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können sich umfassend über die zahlreichen Wege ins europäische Ausland informieren.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Gemeinde Bötzingen

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Bötzingen stellt für ihren Gemeindekindergarten mit drei Gruppen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in als Gruppenleiter/in

im Rahmen einer Elternzeitvertretung ein.

BÜRGER- AKTIONEN

Die Projektgruppe "Bürgerscheune" stellt sich vor - Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zur Mitarbeit einge- laden

Die Projektgruppe "Bürgerscheune" hat sich im Rahmen der Zukunftswerkstatt im Juni dieses Jahres zusammengefunden. Seither treffen wir uns regelmäßig, und unser Projekt hat inzwischen Konturen angenommen. Unser langfristiges Ziel ist der Umbau der Rathausscheune zu einem attraktiven Kultur- und Bürgertreff für alle Gottenheimer. Dieses Ziel wollen wir gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung, Vereinen, Organisationen und allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern erreichen.

Für die Nutzung der Bürgerscheune haben wir bereits konkrete Ideen erarbeitet. Wir denken an regelmäßige Öffnungszeiten: Ein Bürgertreff mit Café soll zum Gespräch und zum Verweilen einladen. Die Bürgerscheune soll aber auch ein attraktiver Anziehungspunkt für kulturelle Veranstaltungen aller Art werden. So können wir uns zum Beispiel Konzerte, Kleinkunst, Vorträge, Ausstellungen, Seminare und vieles andere mehr in den Räumen der Bürgerscheune und im Rathaushof vorstellen.

Bis dahin ist es aber ein weiter Weg. Deshalb planen wir schon jetzt Veranstaltungen, um die Scheune und den Rathaushof mit Leben zu füllen. Unser Projekt und unsere ersten Ideen werden wir gemeinsam mit den anderen Projektgruppen der Zukunftswerkstatt in der Rathausscheune im Rahmen des Weihnachtsmarktes am 17. Dezember den Bürgerinnen und Bürgern vorstellen. Zur Gruppe gehören bisher: Werner Förstenberg (Ansprechpartner), Marianne Ambs, Dr. Peter Feil, Silvia Hofmann, Matthias Kläsle, Andrea Liebermann und Tanja Marxen.

Wer sich für unser Projekt interessiert und seine Ideen einbringen will, ist zur Mitarbeit herzlich eingeladen. Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch, 22. November, 20.30 Uhr statt. Wir treffen uns im Rathaushof. Weitere Informationen erteilt auch unser Sprecher Werner Förstenberg, Telefon 0176/20 67 26 27, E-Mail: werner.foerstenberg@gmx.net.



FUNDSACHEN

Gefunden wurde ein schwarzer rechter Handschuh.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Stork, Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim, Tel.: 98 11-12.



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS